

Eva Pluhařová-Grigienė (Uni Hamburg)

Im Spannungsfeld von Selling Socialism und heimatlicher Nostalgie: Fotobildbände zur litauischen Küste in den 1960er und 1970er Jahren

Diese Konferenz wird unterstützt von der Körber-Stiftung in Hamburg und der Universität Hamburg.

Sozialistische Sechziger



Für Rückfragen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Organisatoren.

Nathalie Keigel
nathalie.keigel@uni-hamburg.de

Moritz Florin
moritz.florin@uni-hamburg.de



7. – 9. Februar 2013

ESA West, Raum 120

12:00 – 12:30 KAFFEPAUSE

12:30 – 14:00 Rock & Roll, sexuelle Revolution und Mode in Jugoslawien im transnationalen Vergleich

Kommentar: Monica Rüthers (Uni Hamburg)

Natalja Herbst (Uni München)

Die „sexuelle Revolution“ im sozialistischen Jugoslawien

Nathalie Keigel (Uni Hamburg)

Vom Kostüm der Mutter zum Körper der Tochter: Mode in YU als Verhandlungsort zwischen "kapitalistischem" und "sozialistischem Körper"?

Aleksandar Raković (Institute for Recent History of Serbia, Belgrade)

Rock & Roll in Yugoslav Socialist Society during the 60ies (with a view on similarities and differences of rock and roll in the Eastern Bloc and Yugoslavia)

14:00 – 15:00 ABSCHLUSSDISKUSSION

Universität Hamburg
Fachbereich Geschichte
Europäische Geschichte
Von-Melle-Park 6
20146 Hamburg

DONNERSTAG, 7. FEBRUAR

18:15 Abendvortrag Prof. Dr. Monica Rütters
Hörsaal W221, ESA W

FREITAG, 8. FEBRUAR

09:30 – 09:45 Begrüßung (Keigel/ Florin)

09:45 – 11:15 Sowjetvolk und Jugoslovenstvo

Kommentar: Manfred Zeller (HSU Hamburg)

Rayk Einax (Uni Gießen)

Dictum – Factum: Entdeckung, Entwicklung und Nachleben des „Sowjetvolks“

Marianna Zhevakina (Uni Hamburg)

Wirtschaftsverbrechen, sowjetische Identität und Antisemitismus in Chruščevs Sowjetunion

Alexandra Oberländer (HU Berlin)

Gleichheit und Gerechtigkeit – Der Wertekanon sowjetischer Arbeitswelten?

11:15 – 11:45 KAFFEPAUSE

11:45 – 13:15 Die Sowjetunion global, transnational und imperial

Kommentar: Esther Meier (HSU Hamburg)

Ewgeniy Kasakow (Uni Bremen)

Šestidesjatkini, Dissidenten, 68er – „globales 1968“ in der Sowjetunion

Tobias Rupprecht (Uni Florenz)

Moscow Mambo. Die Kubanische Revolution und ihre Auswirkungen auf die sowjetische Politik, Kultur und Öffentlichkeit

Moritz Florin (Uni Hamburg)

Kolonie oder Antikolonie? Kirgistan und die Dekolonisation in der Dritten Welt

13:15 – 14:15 MITTAGSPAUSE

14:15 – 15:45 (Dokumentar-)Film in Jugoslawien und der Sowjetunion – Nonkonformismus und Funktionen

Kommentar: Tatjana Simeunović (Uni Basel)

Jana George (Uni Jena)

Nonkonformisten im jugoslawischen und sowjetischen Film der 1960er Jahre: „Wenn ich tot und bleich bin“ (Kad budem mrtav i beo, 1967) von Živojin Pavlović und „Kurze Begegnungen“ (Korotkie vstreči, 1967) von Kira Muratova

Naomi Richner (Uni Basel)

„Film: Waffe oder Scheiße?“ – Sozial engagierter Dokumentarfilm vom französischen Cinéma Vérité zum jugoslawischen Crni Film

Lena Unbehauen (Uni Hamburg)

Sowjetische Science-Fiction-Filme der sechziger Jahre

15:45 – 16:15 KAFFEPAUSE

16:15 – 17:45 Repression und Dissidenz in der Sowjetunion

Kommentar: Claudia Weber (Hamburger Institut für Sozialforschung)

Ulrike Huhn (Uni Bremen)

Aufbruch in den Untergrund? Apokalyptische Sekten und ihre Erforscher

Manuela Putz (Uni Bremen)

Politischer Protest verdichtet. Die Mordvinischen Lager für „besonders gefährliche Staatsverbrecher“ und das dissidentische Selbstverständnis in der Sowjetunion der 1960er Jahre

19:00

GEMEINSAMES ABENDESSEN

SAMSTAG, 9. FEBRUAR

09:30 – 10:15 Keynote-Speech Prof. Dr. Hannes Grandits (HU Berlin)

10:30 – 12:00 Tourismus und West-Ost-Vorstellungen in Jugoslawien und der Sowjetunion

Kommentar: Elke Beyer (ETH Zürich)

Thomas Bürgisser (Uni Basel)

Arbeitskräfte, Ferien, Investitionen: Schweizerische Jugoslawienbilder während der Hochkonjunktur der "goldenen Sechziger"

Benedikt Tondera (Uni Hannover)

„More fun and less serious“ – Der sowjetische Auslandstourismus der 1960er Jahre in die kapitalistischen Länder als Indiz eines „verlängerten Tauwetters“?